

<b>Modultitel</b>	<b>Modulcode</b>
Stochastik-Praktikum	math-prakt_stoch
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	
Prof. Dr. Sören Christensen	
<b>Veranstalter</b>	
Sektion Mathematik	
<b>Fakultät</b>	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
<b>Prüfungsamt</b>	
Prüfungsamt Mathematik	
<b>Englischer Modultitel</b>	
Internship in Stochastics	
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Bewertung</b>	unbenotet
<b>Prüfungsnummer(n)</b>	13310
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	unregelmäßig
<b>Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt</b>	30 Stunden
<b>Arbeitsaufwand insgesamt</b>	180 Stunden
<b>Präsenzstudium</b>	84 Stunden
<b>Selbststudium</b>	124 Stunden
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlene Zugangsvoraussetzung</b>	
Kenntnis der Lerninhalte des Moduls <i>Stochastik I</i>	
<b>Modulveranstaltungen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung (Pflicht, 4 SWS)</li> <li>• Praktische Übung (Pflicht, 2 SWS)</li> </ul>	
<b>Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en)</b>	
Regelmäßige Teilnahme an der praktischen Übung und Prüfungsvorleistungen können gefordert werden gemäß §4a der Fachprüfungsordnung der Mathematik von 2017. Einzelheiten werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben. Teilnahme an der Vorlesung wird dringend empfohlen.	
<b>Prüfungen</b>	
Praktikumsbericht, unbenotet. Der Praktikumsbericht ist beim / bei der Modulverantwortlichen abzugeben. Diese/r berichtet dem Prüfungsamt über den Erfolg der Teilnahme und leitet den Bericht zur Archivierung an das Prüfungsamt weiter.	

<b>Lehrinhalte</b>
<p>An Beispielen aufgezeigte Methoden der Modellierung und Simulation stochastischer Phänomene einschließlich Interpretation der Ergebnisse.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standardmodelle der Stochastik und Statistik</li> <li>• Theorie dazu anhand der Beispiele</li> <li>• Durchführung Simulation am Computer</li> <li>• Interpretation der erzielten Ergebnisse für die gegebene Fragestellung</li> </ul>
<b>Lernziele</b>
<p>Die Studierenden sind in der Lage, anhand gegebener Daten oder Beobachtungen beispielhaft Modelle zu entwickeln, welche die Simulation zur Abschätzung von Wahrscheinlichkeiten oder Parametern erlauben und Interpretationen ermöglichen.</p>
<b>Literatur</b>
<p>Wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.</p>
<b>Verwendbarkeit</b>
<p><i>Bachelor, 1-Fach, Mathematik (Version 2007/17)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlbereich Berufsbezogenes Praktikum</li> </ul>